

**Öffentliche Bekanntmachung
des Ergebnisses der Stadtratswahl
Stadt Bockenem
am 12.09.2021**

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 16.09.2021 gem. § 35ff des Nieders. Kommunalwahlgesetzes (NKWG) das amtliche Endergebnis der am 12.09.2021 durchgeführten Stadtratswahl in der Stadt Bockenem wie folgt festgestellt:

Wahlergebnis

4.1	A1	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	6.856
	A2	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	1.456
	A3	Wahlberechtigte nach § 19 Abs. 2 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes - NKWG - (selbständige Wahlscheine)	0
	A	Wahlberechtigte insgesamt (A1 + A2 + A3)	8.312
	B	Wählerinnen/Wähler insgesamt	4.614
	B1	Darunter Wählerinnen/Wähler mit Wahlschein	1.346
	C1	Ungültige Stimmzettel	94
	C2	Gültige Stimmzettel	4.520
	D	Gültige Stimmen	13.396

4.2 Verteilung der gültigen Stimmen auf die Wahlvorschläge

Stadt Bockenem

1.	Wahlvorschlag	
	der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands	SPD
1.1	Stimmen für die Gesamtliste	1.552
1.2	Stimmen für die einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	
	Namen laut Stimmzettel	Stimmenzahl
	Marion Heine	272
	Karl-Heinz Hodur	613
	Birgit Voß	437
	Jörg Philipps	211
	Dr. Katja Günther-Schade	159
	Carsten Lange	219
	Sonja Lindenberg	88
	Josef Markus	232
	Dominique Quandt	39
	Olaf Grönke	374
	Susanne Ebeling	153
	Rüdiger Dörrig	96
	Ella Heine	77
	Lee Götz	147
	Nils-Peter Oelhoff	41
	Christian Quandt	15

	Jens Strzala	16
	Christopher Hann	25
	Thomas Hoffmeister	149
	Dirk Winter	96
1.3	Stimmen für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	3.459
1.4	Stimmen für den Wahlvorschlag insgesamt (1.1 + 1.3)	5.011

2.	Wahlvorschlag der/des Christlich Demokratische Union Deutschlands in Nieder-CDU sachsen	
2.1	Stimmen für die Gesamtliste	1.137
2.2	Stimmen für die einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	
	Namen laut Stimmzettel	Stimmenzahl
	Ralf Marten	740
	Rainer Bode	506
	Anke von Gadenstedt	633
	Karsten Treutler	266
	Katharina Spengler	489
	Frank Ebeling	339
	Jan Robert Ohlendorf	252
	Maike Becker	228
	Felix Uhde	250
	Dagmar Thurow	125
	Daniel Antl	208
	Janis Tegtmeyer	251
	Sebastian Bruns	196
	Jörg Böckelmann	89
	Lauritz Elsen	100
	Henning Bosse	248
	Bernd Heinrich	125
	Frank Mumme	7
2.3	Stimmen für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	5.052
2.4	Stimmen für den Wahlvorschlag insgesamt (2.1 + 2.3)	6.189

3.	Wahlvorschlag der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
		GRÜNE
3.1	Stimmen für die Gesamtliste	619
3.2	Stimmen für die einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	
	Namen laut Stimmzettel	Stimmenzahl
	Manfred Moschner	49
	Edith Moschner	87
	Peter Diefenbach	69
	Karin Bunk	106
3.3	Stimmen für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	311
3.4	Stimmen für den Wahlvorschlag insgesamt (3.1 + 3.3)	930

5.	Wahlvorschlag der/des Die Neuen Unabhängigen in Bockenem	Die Unabhängigen
5.1	Stimmen für die Gesamtliste	228
5.2	Stimmen für die einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	
	Namen laut Stimmzettel	Stimmzahl
	Hiltje Menge	127
	Klaus-Dieter Köllner	83
	Peter Meinhardt	69
5.3	Stimmen für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	279
5.4	Stimmen für den Wahlvorschlag insgesamt (5.1 + 5.3)	507

13.	Wahlvorschlag der/des Unabhängige Wählergemeinschaft Bockenem	UWG
13.1	Stimmen für die Gesamtliste	212
13.2	Stimmen für die einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	
	Namen laut Stimmzettel	Stimmzahl
	Ralf Wank	77
	Harald Lüder	56
	Volker Woywat	51
	Jürgen Wassermann	43
13.3	Stimmen für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	227
13.4	Stimmen für den Wahlvorschlag insgesamt (13.1 + 13.3)	439

14.	Wahlvorschlag des Einzelwahlvorschlags Saradeth	Einzelwahlvorschlag Saradeth
14.1	Stimmen für die Gesamtliste	0
14.2	Stimmen für die einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	
	Namen laut Stimmzettel	Stimmzahl
	Jens Saradeth	162
14.3	Stimmen für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	162
14.4	Stimmen für den Wahlvorschlag insgesamt (14.1 + 14.3)	162

15.	Wahlvorschlag des Einzelwahlvorschlags Vogt	Einzelwahlvorschlag Vogt
15.1	Stimmen für die Gesamtliste	0
15.2	Stimmen für die einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	
	Namen laut Stimmzettel	Stimmzahl
	Christian Vogt	158
15.3	Stimmen für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber	158
15.4	Stimmen für den Wahlvorschlag insgesamt (15.1 + 15.3)	158

4.3 Zusammenfassung der gültigen Stimmen nach Wahlvorschlägen

Lfd. Nr.	Wahlvorschlag (Partei/Wählergruppe/Einzelwahlvorschlag)	Stimmzahl
1	SPD	5.011
2	CDU	6.189
3	GRÜNE	930
5	Die Unabhängigen	507

13	UWG	439
14	Einzelwahlvorschlag Saradeth	162
15	Einzelwahlvorschlag Vogt	158
Zusammen D:		13.396

4.4 Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge

Es waren im Wahlgebiet 24 Sitze zu verteilen. Nach den als Anlage beigefügten Berechnungen wurde die Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge wie folgt festgestellt:

Lfd. Nr.	Wahlvorschlag (Partei/Wählergruppe/Einzelwahlvorschlag)	Zahl der Sitze
1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	9
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen	11
3	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	2
5	Die Neuen Unabhängigen in Bockenem	1
13	Unabhängige Wählergemeinschaft Bockenem	1
14	Einzelwahlvorschlag Saradeth	0
15	Einzelwahlvorschlag Vogt	0
Zusammen E:		24

Ergab die Berechnung mehr Sitze für einen Wahlvorschlag, als Bewerberinnen/Bewerber auf ihm vorhanden waren, so blieben sie bei der Verteilung unberücksichtigt.

4.5 Verteilung der Sitze innerhalb der Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen

Nach den als Anlage beigefügten Berechnungen wurde für jeden Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe die Verteilung der Sitze auf die Gesamtliste und die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber wie folgt festgestellt:

Stadt Bockenem

Lfd. Nr.	Partei/Wählergruppe	Gesamtzahl der Sitze (Nr. 4.4)	Zahl der Sitze	
			für die Gesamtliste	für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber
1	SPD	9	3	6
2	CDU	11	2	9
3	GRÜNE	2	1	1
5	Die Unabhängigen	1	0	1
13	UWG	1	0	1
14	Einzelwahlvorschlag Saradeth	-	-	-
15	Einzelwahlvorschlag Vogt	-	-	-

Gewählt wurden folgende Bewerberinnen und Bewerber (§ 36 Abs. 5 und 6 NKWG):

4.6 Verteilung der Sitze auf die Bewerberinnen/Bewerber

Die auf die Wahlvorschläge entfallenden Sitze stehen folgenden Bewerberinnen/Bewerbern zu:

- 1 Wahlvorschlag der SPD (9 Sitze)
 - 1.1 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG (Personenwahl)
(Zahl der Sitze für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber: 6)
 1. Hodur, Karl-Heinz
 2. Voß, Birgit
 3. Grönke, Olaf
 4. Heine, Marion
 5. Markus, Josef
 6. Lange, Carsten
 - 1.2 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG (Listenwahl)
(Zahl der Sitze für die Gesamtliste: 3)

Philipps, Jörg
Dr. Günther-Schade, Katja
Lindenberg, Sonja

- 2 Wahlvorschlag der CDU (11 Sitze)
 - 2.1 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG (Personenwahl)
(Zahl der Sitze für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber: 9)
 1. Marten, Ralf
 2. von Gadenstedt, Anke
 3. Bode, Rainer
 4. Spengler, Katharina
 5. Ebeling, Frank
 6. Treutler, Karsten
 7. Ohlendorf, Jan Robert
 8. Tegtmeyer, Janis
 9. Uhde, Felix
 - 2.2 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG (Listenwahl)
(Zahl der Sitze für die Gesamtliste: 2)

Becker, Maike
Thurow, Dagmar

- 3 Wahlvorschlag der GRÜNE (2 Sitze)
 - 3.1 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG (Personenwahl)
(Zahl der Sitze für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber: 1)
 1. Bunk, Karin
 - 3.2 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG (Listenwahl)
(Zahl der Sitze für die Gesamtliste: 1)

Moschner, Manfred

- 5 Wahlvorschlag der Die Unabhängigen (1 Sitze)
 - 5.1 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG (Personenwahl)
(Zahl der Sitze für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber: 1)
 1. Menge, Hiltje
 - 5.2 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG (Listenwahl)
(Zahl der Sitze für die Gesamtliste: 0)

- 13 Wahlvorschlag der UWG (1 Sitze)
 - 13.1 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG (Personenwahl)
(Zahl der Sitze für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber: 1)
 1. Wank, Ralf
 - 13.2 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG (Listenwahl)
(Zahl der Sitze für die Gesamtliste: 0)

Die Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge wurden wie folgt festgestellt:

1. Wahlvorschlag der SPD
 - 1.1 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 2 NKWG (Personenwahl):

1. Ebeling, Susanne
 2. Hoffmeister, Thomas
 3. Götz, Lee
 4. Winter, Dirk
 5. Dörrig, Rüdiger
 6. Heine, Ella
 7. Oelhoff, Nils-Peter
 8. Quandt, Dominique
 9. Hann, Christopher
 10. Strzala, Jens
 11. Quandt, Christian
- 1.2 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Listenwahl):
1. Quandt, Dominique
 2. Ebeling, Susanne
 3. Dörrig, Rüdiger
 4. Heine, Ella
 5. Götz, Lee
 6. Oelhoff, Nils-Peter
 7. Quandt, Christian
 8. Strzala, Jens
 9. Hann, Christopher
 10. Hoffmeister, Thomas
 11. Winter, Dirk
2. Wahlvorschlag der CDU
- 2.1 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 2 NKWG (Personenwahl):
1. Bosse, Henning
 2. Antl, Daniel
 3. Bruns, Sebastian
 4. Heinrich, Bernd
 5. Elsen, Lauritz
 6. Böckelmann, Jörg
 7. Mumme, Frank
- 2.2 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Listenwahl):
1. Antl, Daniel
 2. Bruns, Sebastian
 3. Böckelmann, Jörg
 4. Elsen, Lauritz
 5. Bosse, Henning
 6. Heinrich, Bernd
 7. Mumme, Frank
3. Wahlvorschlag der GRÜNE
- 3.1 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 2 NKWG (Personenwahl):
1. Moschner, Edith
 2. Diefenbach, Peter
- 3.2 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Listenwahl):
1. Moschner, Edith
 2. Diefenbach, Peter
5. Wahlvorschlag der Die Unabhängigen
- 5.1 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 2 NKWG (Personenwahl):
1. Köllner, Klaus-Dieter
 2. Meinhardt, Peter
- 5.2 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Listenwahl):
-
13. Wahlvorschlag der UWG
- 13.1 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 2 NKWG (Personenwahl):
1. Lüder, Harald

2. Woywat, Volker
 3. Wassermann, Jürgen
- 13.2 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Listenwahl):

-

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann nach § 46 NKWG Einspruch erhoben werden (Wahleinspruch). Der Wahleinspruch kann nur damit begründet werden, dass die Wahl nicht den Vorschriften des Wahlgesetzes (NKWG) oder der Verordnung nach § 53 Abs. 1 NKWG entsprechend vorbereitet oder durchgeführt oder in unzulässiger Weise in ihrem Ergebnis beeinflusst worden ist. Einspruchsberechtigt sind jede in dem jeweiligen Wahlgebiet wahlberechtigte Person, jede Partei oder Wählergruppe, die für die betreffende Wahl einen Wahlvorschlag eingereicht hat, die für die betreffende Wahl zuständige Wahlleitung, die für das jeweilige Wahlgebiet zuständigen Kommunalaufsichtsbehörden sowie die Landeswahlleiterin oder der Landeswahlleiter.

Wahleinsprüche sind bei der zuständigen Wahlleitung innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntmachung des Wahlergebnisses mit Begründung schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Bockenem, den 17.09.2021

gez.
Willi Bredo

stellv. Gemeindevahlleiter